
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

DR. HORST SCHMIDT KLINIKEN

24.02.2012

Verwundert zeigte er sich über die kurzsichtige Vorgehensweise der Initiatoren und die Äußerungen des von deren beauftragten Rechtsanwalts zu einer möglichen Insolvenzgefahr.

„Wie die HSK ohne einen strategischen Partner zukünftig betrieben und der Insolvenz entgehen soll, falls diese in kommunaler Hand bleiben muss, scheint die Initiatoren nicht zu interessieren. Eins kann ich aber klar sagen: das Land ist nicht dazu da, um jahrelange Defizite eines kommunalen Krankenhauses mit Landesmitteln ohne rechtlichen Anlass auszugleichen. Auf Landesgeld brauchen die Initiatoren deshalb bestimmt nicht zu spekulieren. Wer so etwas in den Raum stellt, verkauft die Menschen bewusst für dumm!“, so Rentsch.

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de